



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel
Ausgabe 34 – September bis November 2025

„... auf einer Reise durch das Leben!“



Foto: Lotz

Liebe Leserin, lieber Leser,
am Ende eines Sommers und dem Beginn der Zeit, in der wir uns dem Ende eines Kirchenjahres nähern, wird mir das Fortschreiten, das „immer weiter gehen“ des Lebens sehr bewusst. Auch wenn wir meinen zu verweilen, so geht es doch weiter. Das kann ich als normal empfinden. Es kann mir aber auch Angst einjagen oder mich melancholisch werden lassen. Ich möchte Ihnen einige Gedanken mit auf den Weg geben: Wir sind alle auf einer Reise durch das Leben. Viele Wege sind wir schon gegangen und viele tun sich vor uns auf. Ganz unterschiedlich sind diese Wege. Mancher ist wie eine breite Autobahn, wo ich auf der Reise durch das Leben mitschwimmen kann.

Da sind aber auch die schmalen Wege, wo ihr gerade noch zu zweit nebeneinander gehen könnt. Und da sind die ganz engen Trampelpfade, wo du dich durch das Gestrüpp durchkämpfen musst und oft hinfallst. Manche Wege sind auch Sackgassen und du erkennst dies erst, wenn du diesen Weg gegangen bist. Wir alle sind auf einer Reise durch das Leben und erhoffen viel für diese Reise. Möge Gott mit dir gehen auf deinen Wegen. Möge er dich begleiten und dir aufhelfen, wenn du hinfallst. Möge er dir helfen, umzukehren, wenn du dich verirrt hast. Wir alle sind auf einer Reise durch das Leben und der Grund unserer Hoffnung sei Gott.

Mit einem alten irischen Segenswort grüße ich sie:
*„Möge sich der Weg vor deinen Füßen ebnen,
mögest du den Wind im Rücken haben,
und bis wir uns wiedersehn,
und bis wir uns wiedersehn,
möge Gott seine schützende Hand über dir halten.*

Ihr und Euer
Pastor Thorsten Harland

Buß- und Betttag

Ein Mittwoch zum Innehalten.
Wohin gehe ich?
Stimmt die Richtung noch?
Mir verzeihen lassen.
Anderen verzeihen.
Danken für das, was mir geschenkt wurde.
Und für das, was ich geben kann.
Warum nur einmal im Jahr?
Mitten in der Woche innehalten:
Überprüfen, loslassen, danken.
Immer eine gute Idee.

Kurz notiert

Taizé-Andachten

1 x im Monat mittwochs um 19.30 Uhr –

eine gute halbe Stunde

Ort: kath. Sankt-Marien-Kirche, Kleine Burgstr. 14

17. September, 8. Oktober und 5. November



Foto: K. Sabrautzky

Apfelfest am Sonntag,

14. September von

11 bis 17 Uhr an der

Schlachtmühle,

Hooksweg 9a.

Mitmachaktionen,

Spezialitäten rund um

den Apfel und andere

Leckereien.

20. September,

14-18 Uhr

LandFairGnügen in Alt-

marienhausen (Sander-

busch) mit unserem

Weltladen. Fest mit

Aktionen zum Fairen

Handel

Graupenfest am

Sonntag, 12. Oktober

von 11 bis 17 Uhr an

der Schlachtmühle.

Leckerer Graupenein-

topf, Kaffee, Tee und

Kuchen. Aktionen für die ganze Familie zum Saison-

ausklang.

Gottesdienst zum Erntedankfest am 5. Oktober

um 10 Uhr in der Stadtkirche. Lebensmittel können in

der Woche vor Erntedank im Gemeindehaus zu den

Öffnungszeiten oder am 4. Oktober in der Zeit von

10 bis 11 Uhr in der Stadtkirche abgegeben werden.

Der Umwelt zuliebe – eigene Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

vom 8. September bis 12. September 2025

Abgabestelle:

Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13
26441 Jever
jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr

■ **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

■ **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasen, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelstücke, Kissenstiele, Stilschuhe, Kleben und Klebgeräte.

■ **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen bitte zu an Fr. Wurstel, Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel – Rücksendeanmeldung Bethel
Am Beckhof 14 - 33689 Bielefeld - Tel. 0521 144-3779

Hof-Gottesdienst zum Erntedank am 5. Oktober

um 11 Uhr in Grappermöns, sh. Seite 25.

Erntedank mit Vesper in **Wiefels** feiern wir **bereits**

am 4. Oktober um 15 Uhr im Pfarrgarten mit einem

Vesperschmaus, sh. Seite 10.

Hubertusmesse am 1. November

um 20 Uhr in der Kirche St. Martin

in Tettens



M³-Lauf am Montag,

10. November. Wir starten um

17 Uhr bei den Baptisten am

Elisabethufer, dann ziehen wir

mit den Laternen zur Stadt-

kirche, gegen 18.45 Uhr ist der

Schluss an der Kath. Kirche

St. Marien mit heißen Würst-

chen und Kinderpunsch.

Die Stationen dauern je

ca. 15 min.

19. November

Buß- und Bettag, 18 Uhr

gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche

mit dem Posaunenchor

ÖKUMENISCHER

M³-Lauf

EIN LATERNENLAUF FÜR KINDER, JUGENDLICHE
UND ERWACHSENE IN DREI STATIONEN

ZÜNDET EIN LICHT AN!

Für Barmherzigkeit –
HEILIGER ST. MARTIN

Für Wahrhaftigkeit –
MARTIN LUTHER

Für Gerechtigkeit –
MARTIN LUTHER KING

VERBINDLICH HANDELN. VERBINDLICH TEILEN

NEU NEU NEU

Gott lädt uns ein:

Abendmahlsandacht

Von **Oktober 2025 bis März 2026**

findet eine neue **monatliche**

Abendmahlsandacht mit Musik,

Liedern und Textimpulsen im

Gemeindehaus Am Kirchplatz statt.

6. Oktober um 19 Uhr, Dienstag, 4. November um

18.30 Uhr und Montag, 1. Dezember um 18.30 Uhr.



Foto: B. Heyne

Neues und Bekanntes aus dem Weltladen

Seit einiger Zeit gibt es eine Auswahl an Glasprodukten in unserem Sortiment. Dazu gehören Trinkgläser in verschiedenen Größen, Weingläser, Krüge und kleine Schälchen. Wir beziehen die Produkte über den Fair Trade Händler GLOBO. Hergestellt werden die Glaswaren in der sozial-orientierten Glasbläserei von Alberto im Westen Mexikos. Alle Trinkgläser werden aus recyceltem Altglas hergestellt. Glas kann beliebig oft eingeschmolzen und zu neuen Produkten verarbeitet werden. Das spart Material und Energie ohne Qualitätsverlust. Jedes mundgeblasene Glas ist ein Unikat und kleine Unterschiede unterstreichen die Einzigartigkeit der Produkte. Kommen Sie gerne in den Glockenturm und schauen Sie sich unsere Aus-

wahl an. Ein kleiner Teil davon ist auch in unserem Schaufenster zu sehen.



Fotos: B. Graalfs



Öffnungszeiten:

Dienstag: 10 – 12.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 15 – 17.30 Uhr
Freitag: 8 – 12.30 Uhr

Gemeindefestwochenende 2025

Im Juni fand wie schon in den vergangenen Jahren das Gemeindefest auf dem Kirchplatz statt. Nachdem bereits am Donnerstag die Zelte rund um den Glockenturm mit vielen Helfern und Helferinnen aufgebaut wurden, trafen sich am Samstag die Haupt- und Ehrenamtlichen zu einem gemeinsamen Abend mit vielen guten Gesprächen und leckeren Speisen und Getränken.

Der Sonntag begann mit einem Familiengottesdienst zum Thema „Glück“. Er wurde gestaltet von Kindern aus den Kindergärten des Diakonischen Werkes Jever, der Singschule mit Kantor Wedel und Elke Schmitt, Pastorin Ihne, Diakon Eilts und Wolfgang Steinborn. Alles drehte sich um „Glück“ – was ist das eigentlich? In den Kindergärten, die bereits seit längerem das Thema erarbeiteten und von verschiedenen Seiten betrachteten, und in der Singschule wurden dazu im Vorfeld passende Lieder eingeübt. Nach dem sehr gut besuchten Gottesdienst ging das Fest auf dem Kirch-



Foto: C. Kretschmer

platz rund um den Glockenturm und im Gemeindehaus weiter. Für die Kinder gab es zahlreiche Bastelangebote, das neue Einsatzfahrzeug der Notfallseelsorge konnte besich-

tigt werden und der Weltladen hatte geöffnet. Die Kuchentheke war dank vieler Kuchenspenden wie immer gut bestückt, Mitglieder der Volkstanzgruppe verkauften frisch gebackene leckere Bamboisjes und auch für die Bratwürste gab es eine große Nachfrage. An der Stadtkirche trafen sich

viele Gäste zum gemeinsamen Singen mit dem ökumenischen Singkreis und dem Posaunenchor unter der Leitung von Kantor Klaus Wedel und Gabriele Stolzenburg-Mühr. Die entspannte Atmosphäre trug genau wie das schöne Wetter zu einem wieder einmal gelungenen Gemeindefest bei und die Kirchengemeinde kann eine großzügige Summe für die Aktion Brot für die Welt aus dem Erlös des Festes spenden.

Birgit Graalfs

Ein Glücks-
kleeblatt



Mutig.Stark. Mit Herz

Herzlich laden wir Kinder von 0 Jahren bis Ende der Grundschulzeit mit und ohne Eltern/Erwachsenen zum Kinderkirchenfest im Kirchenkreis Friesland-Wilhelmshaven ein! Wir treffen uns am **Samstag, den 6. September, von 11 bis 15 Uhr im Gemeindehaus in Sande**. Unter dem Motto: „**Mutig.Stark.Mit Herz**“ wird es ganz unterschiedliche Angebote und Aktionen für Kinder geben: Wir feiern Gottesdienst, werden kreativ, spielen und essen gemeinsam. Jüngere Kinder können mit Eltern oder anderen sie begleitenden Erwachsenen die Angebote wahrnehmen und Kinder im Grundschulalter auch selbständig. Ein Café für die Erwachsenen wird das Angebot abrunden. Es wird sicherlich ein munteres Fest mit viel Spaß und Ermutigung für Groß und Klein!



Ev.-luth. KIRCHENKREIS
Friesland-Wilhelmshaven

Mutig.Stark.Mit Herz

Kinder-Kirchen-Fest

Wann:
Samstag, 06.09.25

Wo: Gemeindehaus
Sande Hauptstr.72, 26452 Sande

Beginn: 11Uhr **Ende: 15Uhr**

Wer: Kinder im Grundschulalter kommen gerne ohne Begleitung

Jüngere Kinder bringen ihre Familie mit!

Zur Anmeldung:

Kosten:
Kinder: 2€
Familien: 5€

Anmeldung über den QR-Code, weitere Informationen über Kreisjugenddiakonin Ulrike Strehlke-Zobel wenden: ulrike.strehlke-zobel@kirche-oldenburg.de

Hoffnungstag 2025

Alle Konfirmand:innen des Kirchenkreises Friesland-Wilhelmshaven sind am **27. September von 11.30 – 14.30 Uhr zum Hoffnungstag** eingeladen. Das Treffen findet in der Oberschule an der Arngaster Straße in Varel statt.

Hoffnungstag, das heißt, sich gemeinsam darüber Gedanken machen, wie wir Menschen in anderen Regionen in der Welt unterstützen können und wie wir die globalen Veränderungen, ein klein wenig beeinflussen können. Dazu beschäftigen sich im Vorfeld die Konfirmand:innen mit einem Projekt von Brot für die Welt. Sie machen sich auf den Weg und sammeln Spenden für Brot für die Welt. So können sie durch die gesammelten Spenden den Menschen, denen dieses Geld zugutekommt, Hoffnung schenken.

Auf dem Hoffnungstag wird es verschiedene Angebote geben, die sich mit dem Projekt, aber auch mit unserem Leben hier in Deutschland beschäftigen und aufzeigen, an welchen Punkten sich beides beeinflusst. Dabei kommen der Kontakt untereinander sowie Spiel und Spaß nicht zu kurz. Gespannt sind

immer alle auf die Verkündung der Spendensumme, die alle Jugendlichen im Vorfeld gesammelt haben. In diesem Jahr unterstützen wir das Projekt: „Frauen besiegen den Hunger“ in Burundi. Brot für die Welt schreibt dazu: „In Burundi ist jedes zweite Kind unter fünf Jahren unter- oder mangelernährt. Das macht es anfällig für Krankheiten und bedroht seine körperliche und geistige Entwicklung. Unsere Partnerorganisation Ripple Effect unterstützt Kleinbäuerinnen und -bauern dabei, ihre Familien ausreichend und gesund zu ernähren. Ripple Effect ermutigt Familien, mit nachhaltigen Methoden Obst und Gemüse anzubauen und ihren Boden vor Erosion zu schützen. Sie unterstützt bei der Gründung von Spar- und Kreditgruppen und bindet besonders die Frauen in Entscheidungsprozesse ein, damit Vielfalt auf Äckern und in Speiseplänen für Familien oberste Priorität wird“.

Herzlich bitten wir Sie, die Konfirmand:innen bei der Sammlung der Spenden zu unterstützen.

Veronika Reuter

Kinder- und Jugendliche in unseren Gemeinden



KINDERKIRCHE Martini in Wiefels

beginnen wir am **10. November** wieder mit Segensworten und kleinen Geschenken für die Kinder des Dorfes am DGH. Vermutlich geht es wieder **um 16.30 Uhr** los.

Vorgemerkt für Wiefels: Adventszauber für Kinder und Eltern am 3.12. um 17.30 Uhr in der Kirche Wiefels

JUGENDGOTTESDIENSTE YOU GO jeweils um 18 Uhr in der Stadtkirche

24. September – Mutig – Stark – Beherzt | Veronika Reuter
8. Oktober – Glaube – Liebe – Hoffnung | Veronika Reuter
12. November – Klare Kante zeigen | Fredo Eilts



Ferienpaß im Herbst

Miteinander spielen, basteln und vor allem – eine gute Ferienzeit genießen. Wer sich darauf freuen möchte, ist herzlich eingeladen, bei unserer Kinderbibelwoche dabei zu sein. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Ein tägliches Theaterstück wird für Abwechslung sorgen und spannende Bastelvorschläge werden die Zeit im Fluge vergehen lassen. Und fest eingeplant ist ein Tag auf dem Kirchplatz - vielleicht finden sich in den Reihen der Kinder ja auch Künstler für kleine Vorführungen mit Riesen-Seifenblasen.

Wir freuen uns,
wenn ihr dabei seid!

*Diakonin Veronika Reuter
Jugendmitarbeiterin
Sophie Niemand
Pastorin Sophie Ihne*

KIBIWO
KINDERBIBELWOCHE
FÜR KINDER VON 5-11 JAHREN

PETRUS *
*
Manche sagen, er ist ein Fels,
* manche kennen ihn als Fischer,
* er selbst ist gern Anführer
und er möchte ein guter
Freund sein.

wer ist das
eigentlich?
Entdeckt es
mit uns...

**1. HERBSTFERIEN-
WOCHE**
13.-17. OKTOBER
2025
8:30 - 12:30 UHR

ABSCHLUSS
SONNTAG,
19. OKT. 12 UHR

Wo?
EVANGELISCHES
GEMEINDEHAUS
AM KIRCHPLATZ 13
IN JEVER

Infos und Anmeldung:
Pastorin Sophie Ihne
Tel.: 01573750033
Diakonin Veronika Reuter
Tel.: 01717107219



EV-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
JEVER

„Grüner Topf“ für die Kita Ammerländer Weg

Im vergangenen Jahr hatten wir, die Kindertagesstätte Ammerländer Weg, das große Glück, durch die Förderung „Grüner Topf“ unseren Außenspielbereich der Krippe bepflanzen zu lassen. Durch die Bepflanzung des Sichtschutzaunes ist der Garten nun um einiges lebendiger und naturnäher. Mittels der Planung und Umsetzung eines ortsansässigen Unternehmens wurden noch im Spätherbst viele insekten- und kinderfreundliche Pflanzen wie Heidelbeer-, Himbeer- und Ziersträucher gesetzt. Noch sind die Sträucher klein, aber wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr schon gemeinsam mit den Kindern ernten können.



Ein besonderes Highlight war die kreative Mitwirkung der Kinder: Mit viel Freude und Fantasie gestalteten sie farbenfrohe Nistkästen für Vögel. Diese hängen nun in den Bäumen und sind bereits bewohnt. Heute summt, brummt und zwitschert es dort – Bienen, Schmetterlinge und Vögel haben ein neues Zuhause gefunden. So erleben die Kinder direkt, dass ihr Tun Wirkung hat – ein tolles Gefühl von Selbstwirksamkeit und Stolz.



Gerade für Kinder unter drei Jahren ist dieser neue Garten ein wertvoller Lern- und Erlebnisraum: Sie können riechen, fühlen, beobachten – zum Beispiel, wie eine Hummel Blüten anfliegt oder wie sich ein Blatt anfühlt. Diese sinnlichen Erfahrungen fördern ihre Wahrnehmung, ihr Sprachverständnis und ihre Verbindung zur Natur.

Wir danken der Ev.-Luth. Kirche Oldenburg für die Berücksichtigung und großzügige Förderung unseres Projektes durch den „Grünen Topf“ und allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei der Planung und Umsetzung.

*Herzliche Grüße
Die Kindertagesstätte Ammerländer Weg*



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!



Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.



Auflösung: TEILEN

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Neues aus Wiefels

Erntedank mit Vesper in Wiefels

Dieses Jahr feiern wir Erntedank am Sonnabend, dem **4. Oktober** im Pfarrgarten Wiefels **um 15 Uhr**. Nach der Andacht für Klein und Groß gibt es einen **Vesperschmaus**, bei schlechter Witterung in der Kirche. Infos auch über das Landvolk Jever/Wiefels, Elisabeth Becker, Petra Gerdes und Fredo Eilts



Herbstlicher Seniorennachmittag in Wiefels

Der herbstliche Seniorennachmittag für Wiefels findet am Montag, dem **6. Oktober ab 15 Uhr** im DGH statt. Einladungen und Anmeldungen kommen im September. **Bitte vormerken: Die Weihnachtsfeier ist am 15.12. im DGH**

Der Kirchenkampf von Wiefels

Wer hat noch alte Fotos und Berichte? Wer möchte mitspielen?

Das Projektteam „Kirchenkampf Wiefels“ arbeitet die Ausstellung von 1992 von Diakonin Helma Deppermann (Winkler) incl. Freilichttheater und Verfilmung neu auf. Es geht um **das dunkle Kapitel der NS-Zeit und die Verstrickungen der oldenburgischen Kirche darin**. Aus dieser Zeit wird das Schicksal von Pastor Heinz Lübben beleuchtet, der damals in Wiefels Pastor war. Das Projektteam besteht aus Erhard Ahlrichs,

Wilfried Fülus, Christian Omonski, Joachim Janßen und Fredo Eilts. **Die Veranstaltungswoche findet vom 31. Mai bis 5. Juni 2026** statt. Wer noch alte Fotos und Berichte von 1992 hat, bitte gerne melden. Wer gerne zwei Szenen aus dem Freilichttheater von damals mitspielen möchte, darf sich bereits jetzt gerne melden. Fortsetzung folgt im nächsten Gemeindebrief

Diakon Fredo Eilts



Foto: M. Eilts-Janssen

Rückblicke

Zwei Einführungen – zwei Symbole fürs Wirken in der Gemeinde



Der Regenbogen stand als Zeichen über der Einführung der Jugenddiakonin Veronika Reuter. In einem feierlichen Gottesdienst Ende Mai in Hohenkirchen wurde deutlich, wie gut dieses Zeichen zu Veronika passt, weil es einerseits ein Zeichen der Vielfalt des Lebens ist und andererseits

Foto: privat

Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die meine Einführung am Pfingstsonntag begleitet haben und mich mit ihren Wünschen und ihrer Anwesenheit ein ganz besonderes „Willkommen“ haben spüren lassen. Für mich war es ein Tag voller Begegnungen. Gerade die Mischung von Menschen aus vorherigen Wegetappen und denen, die hier aus der Gemeinde, der Stadt und der Region meinen neu begonnenen Dienst begleiten, hat mich besonders mit Freude erfüllt. In der Gemeinschaft mit Gott und zusammen mit allen, die sich den Gemeinden hier in der Region zugehörig fühlen, möchte ich nun, so wie es der Vers in der Ansprache von Bischof Adomeit thematisiert, Frucht bringen und ich freue mich auf eine wunderbare Zeit und wunderbare Erfahrungen.

Christus spricht:

Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben. Joh 15, 5

auch als Zeichen gesehen werden kann für die vielen unterschiedlichen Fähigkeiten, die Veronika Reuter mit ihrem Dienst für die Jugend in Jever, Cleverns-Sandel und dem Wangerland einbringt und mit denen sie das Gemeindeleben in unserem Entwicklungsraum bereichert.

Liebe Veronika, wir freuen uns sehr, dass du da bist und wünschen dir, dass der Segen Gottes dich durch deinen Dienst begleitet!

Sophie Ihne



Foto: privat



Foto: T. Harland

Freiwilliges Kirchgeld

Ein herzliches Moin an unsere Gemeindeglieder! Als Ihre Kirchengemeinden finanzieren wir grundsätzlich unsere umfangreichen Aufgaben aus den von Ihnen gezahlten Landeskirchensteuern. Hierfür danken wir Ihnen! Manche Bereiche, Maßnahmen oder besondere Projekte übersteigen allerdings unseren regulären Haushalt. Daher bitten wir hiermit, wie in jedem Jahr, um Ihre Spende für Ihre Kirchengemeinde, das sogenannte Freiwillige Kirchgeld. Dieses ist, wie der Name schon sagt, eine freiwillige, von der Steuer absetzbare Abgabe, die in vollem Umfang direkt in Ihre Kirchengemeinde fließt. Damit bietet das Freiwillige Kirchgeld die Möglichkeit, gezielt bestimmte Projekte vor Ort zu unterstützen.

In der Kirchengemeinde Jever sagen wir zunächst **Danke** für Ihren Beitrag zum freiwilligen Kirchgeld im vergangenen Jahr. Damit konnten wir u.a. eine neue, größere Lautsprecheranlage anschaffen. In diesem Jahr erbitten wir das freiwillige Kirchgeld für drei Zwecke:

1. Vor Jahren haben wir schon viele der Stühle in unserer Stadtkirche aufgearbeitet, aber eben noch nicht alle. Gerade auf den Emporen stehen noch

Stühle, die in die Jahre gekommen sind, wir wollen uns besonders den Stühlen auf der Empore widmen.

Weiter soll Ihr freiwilliges Kirchgeld den Renovierungen in unseren Kirchen zugutekommen.

2. Unsere Jugendarbeit möchte gerne weitere Materialien und Einrichtungsgegenstände vom freiwilligen Kirchgeld bezuschussen lassen.
3. Wie auch in den Jahren zuvor werden wir weiterhin eine Ausgabe unseres Gemeindebriefes damit finanzieren. Auch im heutigen Kommunikations- und Mediennetz hat der Gemeindebrief weiterhin eine große Bedeutung. Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr, pro Auflage werden mehr als 8.000 Exemplare gedruckt und er wird an alle Haushalte verteilt.

Freiwilliges Kirchgeld Kirchengemeinde Cleverns/Sandel

Die Kirchengemeinde Cleverns-Sandel gehört zu den kleinen eigenständigen Kirchengemeinden, die mit knappen Mitteln gut wirtschaften müssen.

Der Gemeindekirchenrat hat im Juni das freiwillige Kirchgeld für eine umfassende und dringend notwendige Sanierung des Westgiebels der Clevernser Kirche festgelegt. Das Mauerwerk muss neu verfugt werden

und innen muss der stark bröckelnde Putz erneuert werden. Diese dringenden Maßnahmen belaufen sich auf über 10.000 Euro. Diese Mittel sind nicht einfach so im Haushalt der Kirchengemeinde, trotz kirchensteuerlicher Zuweisung.

Auch Verschönerungsarbeiten in der Kirche, insbesondere für den Standort unserer Weihnachtskrippe, an der sich so viele Kinder letztes Jahr erfreut haben, sind nötig.

Ohne Ihr freiwilliges Kirchgeld wäre Vieles nicht möglich. Jedes Jahr überlegen wir gewissenhaft, wofür wir Ihre freiwillige Zuwendung einsetzen. Einmal direkt für Menschen und Aktionen, einmal für das Haus Gottes oder für unsere Musik. Dieses Jahr ist es unser Gotteshaus.

*Ihre Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Jever und Cleverns-Sandel
Pastor Thorsten Harland und Diakon Fredo Eilts*

Für Ihre Spende verwenden Sie bitte die nachfolgend genannten Kontoverbindungen.

Für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever:
IBAN: DE66 2826 2254 1155 8830 12
Verwendungszweck: 2310/Kirchgeld 2025

Für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Cleverns-Sandel:
IBAN: DE66 2826 2254 1155 8830 12
Verwendungszweck: 2305/Kirchgeld 2025

Mit dem freiwilligen Kirchgeld können wir in unseren Gemeinden viel bewegen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

In Absprache mit der Verwaltung verändert sich die Organisation des freiwilligen Kirchgeldes. Ab diesem Jahr bitten wir um Ihre Spende bereits ab September und bitten Sie, Ihre Spende ohne vorgedruckten Überweisungsträger zu überweisen und danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis.



Foto: K. Jansen

Tag des Friedhofs



Ort des Abschieds

Gottesdienst
Posaunenchor
Kaffee und Kuchen

Ausstellung von Grabarten,
Vorstellung der Bereiche
Friedhofspflege,
Bestattung,
Grabmalgestaltung

Sonntag,
21. September
11-15 Uhr
auf dem Friedhof in Jever

Begrüßung der neuen Konfirmanden

Die Konfirmandenzeit ist wie eine Reise. Wir freuen uns, dass in dem neuen Konfijahrgang 58 Jugendliche angemeldet sind, die mit uns diese Reise antreten. Dabei ist es besonders spannend, bevor es losgeht. Auch für uns Leitende, die wir derzeit die Aktivitäten der einzelnen Konfikurse vorbereiten. Worauf werden die Jugendlichen sich freuen? Was wird ihr Interesse wecken? Welche neuen Entdeckungen werden sie für ihr Leben machen? Und bei allen Fragen, die wir uns



stellen und bei allen Projekten, die wir planen, ist uns eines ganz besonders wichtig: Dass wir uns wünschen, dass alle Jugendlichen, die sich in der Konfirmandenzeit zu einer Reise mit uns aufmachen, eine gute Zeit haben, die sie persönlich und ihren Glauben prägt. Darum heißen wir alle herzlich willkommen!

Sophie Ihne

Wer noch dabei sein möchte, kann sich gerne noch im Kirchenbüro anmelden....

Die Zeit vergeht, der Segen nicht

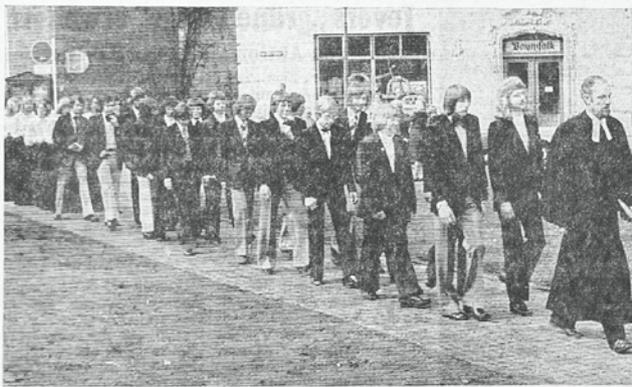
Jubiläen haben eine ganz besondere Wirkung. Sie lassen uns auf Vergangenes schauen und uns manchmal die Frage stellen, wo die Zeit geblieben ist und sie lassen nach vorne schauen und geben mit der Erin-

nerung Rückenwind für Zukünftiges. Darum laden wir jedes Jahr die Menschen ein, deren Konfirmation sich zu einem Jubiläum jährt.

182. Jahrgang / Nr. 92

JEVERSCHEs WOCHENBLATT

Montag, den 21. April 1973



In diesem Jahr laden wir ein und feiern mit den
 KonfirmandInnen des Jahres 1940 Engel-Konfirmation
 KonfirmandInnen des Jahres 1945 Eichenkonfirmation
 KonfirmandInnen des Jahres 1950 Kronjuwelen-Konfirmation
 KonfirmandInnen des Jahres 1955 Gnadenkonfirmation
 KonfirmandInnen des Jahres 1960 Eiserne Konfirmation
 KonfirmandInnen des Jahres 1965 Diamantene Konfirmation
 KonfirmandInnen des Jahres 1975 Goldene Konfirmation

Vor ein paar Wochen haben wir Einladungen verschickt. Aber wir stellen jedes Jahr wieder fest, dass wir wegen Namensänderungen oder Umzug bei Weitem nicht alle erreichen. Wenn Sie jemanden kennen, der oder die in den oben genannten Jahren konfirmiert wurde, geben Sie die Information über unsere Feier gern weiter. Wir feiern mit einem festlichen Gottesdienst in der Stadtkirche Jever **am Sonntag, den 14. September 2025, um 10 Uhr**. Im Anschluss möchten wir allen JubilarInnen die Möglichkeit geben, mit uns und miteinander ins Gespräch zu kommen. Dafür werden wir mittags im Gemeindehaus eine Suppe anbieten und am Nachmittag Tee/Kaffee und Kuchen. Zwischendurch sind die JubilarInnen herzlich eingeladen, an einer Kirchenführung teilzunehmen und Fotos der Konfirmationen zu teilen. Anmelden kann man sich dafür in unserem Kirchenbüro: 04461-93380



Grafik: Pfeffer

„Digital Zuhause“ – Neues Angebot

Am **Donnerstag, dem 4. September** sind um **10 Uhr** alle SeniorInnen zum Kurs „Digital Zuhause“ – Hilfestellung für den Umgang mit Handy, Tablet, Laptop und PC für EinsteigerInnen eingeladen. Armin Kretschmer wird Ihnen helfen, niederschwellig Antworten im Umgang mit dem Internet zu finden, ob Einkaufen, Musikhören, Spielen, Videos oder Fernsehen. Nach dem Motto „Ich will nicht immer meine Enkel fragen“ treffen wir uns das 1. Mal im 1. Stock des ev. Gemeindehauses am Kirchplatz. Weitere Treffen werden dort abgesprochen oder sind im Kirchenbüro 04461-93380 zu erfragen.

Die Glocken von Jever – Zeugen von Verlust und Hoffnung

Warum eigentlich dieses Thema und warum zu diesem Zeitpunkt werden sich sicherlich einige von Ihnen fragen, wenn Sie die Überschrift unseres Beitrages in diesem Gemeindebrief lesen. Während unserer Recherchen im Kirchenarchiv sind wir auf interessante Dokumente zur Geschichte der Glocken von Jever gestoßen. Neugierig geworden, wieviel und was wir herausfinden können, haben wir uns entschlossen, tiefer in das Thema einzusteigen. Wir werden in regelmäßigen Abständen über die Ergebnisse unserer Arbeit berichten. Wir beginnen mit einem Jubiläum, das sich in diesem Jahre zum 100. Male jährt:

Nach den Schrecken des Ersten Weltkriegs stand die Kirchengemeinde Jever vor einer neuen Aufgabe: Der Klang der Glocken, der verloren gegangen war, sollte wieder zurückkehren. Diese waren 1917 auf Veranlassung der obersten Heeresleitung zur Herstellung von Waffen und Munition eingezogen worden.

1923 rief der Oberkirchenrat dazu auf, einen Glockenhilfsfonds ins Leben zu rufen. In Jever setzte man bald auf Eigeninitiative. 1924 wurde eine Haussammlung bei den Gemeindemitgliedern genehmigt. Kirchenälteste zogen von Haus zu Haus. Pastor Koch rief

im Februar 1925 öffentlich zur Unterstützung auf: „Helft unsere Kirchenglocken zurückgewinnen!“

Zwei namhafte Gießereien, Ohlsson & Ohlsson aus Lübeck und die Gebr. Ulrich aus Apolda, boten der Gemeinde den Guss neuer Glocken an. Den Zuschlag für die Fertigung erhielt die Firma Ohlsson & Ohlsson, die bereits im Jahre 1900 das Geläut geliefert hatte.

Am 3. März 1925 wurde die Bestellung offiziell gemacht. Die Gesamtkosten für die beiden neuen Bronzeglocken beliefen sich auf 8.845 Reichsmark. Bereits im März wurde eine Anzahlung von 2.950 RM geleistet. Die Gießerei versprach eine zügige Ausführung des Auftrages, damit die Kirchengemeinde von einer befristeten Frachtkostenbefreiung der Reichsbahn profitieren konnte.

Ein Ingenieur der Firma inspizierte den Glockenstuhl: alles in Ordnung, lediglich die Tonlage der beiden Glocken wurde auf Wunsch der Kirchengemeinde geändert: Statt „c – e“ sollten die Glocken nun in „h – fis“ erklingen. Ein neues Klangbild für eine neue Zeit.

Und dann, am 30. Mai 1925, Pfingstsonntag, wurden die beiden neuen Glocken in Lübeck gegossen. Wenige Wochen später bestätigte Ohlsson & Ohlsson den erfolgreichen Guss schriftlich. Am 17. Juli wurden sie auf die Bahn verladen, am 23. trafen sie auf dem Bahnhof in Jever ein. Der Bahnhof wurde zur Festbühne, eine Menschenmenge begrüßte das neue Geläut.

*Ankunft der Glocken in Jever 1925,
Wilke Krüger, Jever;
vorne re.v.d. Glocke Anton Fissen,
dahinter Carl Altona*



Doch dann kam es zu Verzögerungen. Der geplante Weihetermin am 9. August 1925 konnte nicht gehalten werden. Beim ersten Einbau zeigte sich, dass die große Glocke nicht korrekt anschlug. Das Lager musste nachjustiert, neue Armaturen gefertigt werden. Organist Kugler stellte Klangabweichungen fest: das Intervall stimmte, doch der Ton war nicht klar. Ein Neuguss stand im Raum, wurde aber verworfen.

Am 30. September 1925 war es endlich soweit: Das Geläut erklang vollzählig. Der Klang war harmonisch und das Ergebnis überzeugend. Die Gießerei bekam ein Lob und die Stadt ihre Stimme zurück.

Die Inschriften der Glocken erzählen vom Geist der Zeit: „Einst geopfert, neu erstanden. Heil dir, Gott, dem deutschen Lande!“ steht auf der großen Glocke.

Die kleinere trägt die Hoffnung auf Frieden: „Die Glocke redet festlich, damit wir uns an einen neuen Beginn erinnern können.“

1933 kam es zu einer Absplitterung im Innern der großen Glocke. Ursache war vermutlich eine Gussblase im Glockenmaterial. Glücklicherweise blieb der Klang unbeeinträchtigt. Experten empfahlen regelmäßige Kontrollen der Klöppelaufhängung, um erneute Schäden zu vermeiden.

Es wurde deutlich: Glocken sind nicht nur spirituelle Symbole, sondern technische Klangkörper, deren Pflege und Wartung über Generationen hinweg gesichert sein will.

Wäre der Lauf der Geschichte nicht durch den Zweiten Weltkrieg gestört worden, könnten wir in diesem Jahr den 100. Geburtstag unserer Glocken feiern. Wie es anschließend mit dem Schicksal der Glocken von Jever weiterging, lesen Sie in der nächsten Ausgabe. Bleiben Sie gespannt!



Ankunft der Glocken vor dem Kirchturm 1925, Wilke Krüger, Jever; Fotos: H. Koch, Jever.



Wilfried Furlus und Christian Omonski

Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Jever	Wiefels
September 2025		
Sonntag, 7. September 12. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	
Sonntag, 14. September 13. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Jubiläumskonfirmation, Stadtkantorei, Pastorin Ihne	
Sonntag, 21. September 14. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof, Posaunenchor, Pastor Harland 17 Uhr Sonntags um 5, Orgelgeburtstag, Klaus Wedel, Pastor Harland	
Sonntag, 28. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Ihne	
Oktober 2025		
Samstag, 4. Oktober		15 Uhr Familiengottesdienst Diakon Eilts
Sonntag, 5. Oktober Erntedankfest	10 Uhr Gottesdienst Posaunenchor und Volkstanzgruppe, Pastor Harland	
Montag, 6. Oktober	19 Uhr Abendmahlsandacht Gemeindesaal, Prädikantin Kretschmer	
Sonntag, 12. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor, Pastorin Ihne	
Sonntag, 19. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr Abschlussgottesdienst Kinderbibelwoche Diakonin Reuter und Pastorin Ihne	
Sonntag, 26. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Harland	
Freitag, 31. Oktober Reformationstag		18 Uhr gemeinsamer

September bis Dezember 2025

	Cleaverns	Sandel
	10 Uhr Jubiläumskonfirmation, Diakon Eilts	
		10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Ihne
enst,		
		11 Uhr plattdeutscher Gottesdienst, Grappermöns, Hof Folkertsma Diakon Eilts
Gottesdienst in Cleaverns, Posaunenchor, Diakon Eilts		

Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Jever	Wiefels
November 2025		
Sonntag, 2. November 20. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Ihne	
Dienstag, 4. November	18.30 Uhr Abendmahlsandacht Gemeindesaal, Prädikantin Kretschmer	NEU
Sonntag, 9. November Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	
Montag, 10. November	Dreimal M (17 Uhr) Baptisten – Stadtkirche – katholische Kirche	
Sonntag, 16. November Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	17 Uhr Sonntags um 5, Frauke Harland und Klaus Wedel, Pastorin Ihne	
Mittwoch, 19. November Buß- und Bettag	18 Uhr gemeinsamer	
Sonntag, 23. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Stadtkantorei, Pastor Harland	10 Uhr Gottesdienst mit legung am Ehrenmal, Di
Sonntag, 30. November 1. Advent	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	15 Uhr Gottesdienst, Diakon Ilts
Dezember 2025		
Montag, 1. Dezember	18.30 Uhr Abendmahlsandacht Gemeindesaal, Prädikantin Kretschmer	NEU
Sonntag, 7. Dezember 2. Advent	11 Uhr Familiengottesdienst mit der Singschule, anschließend Basar im Gemeindehaus, Pastorin Ihne	



Wie jedes Jahr gehen wir im Advent jeden Tag um 18 Uhr von Haus zu Haus. Ob in der Garage, auf der Terrasse oder vor der Tür, wir versammeln uns ca. eine halbe Stunde, um zu Singen, zu Beten und eine kleine Geschichte zu hören und zu Klönen. Die „Laterne“ wird am Ende von Gastgeber zu Gastgeber weiter gereicht, dazu gehören auch die Liederbücher, der Punschtopf und die Becher. Jedes Jahr



September bis Dezember 2025

	Clevers	Sandel
		10 Uhr Gottesdienst, Diakon Eilts
	18 Uhr Martini Gottesdienst, Diakon Eilts	
	10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Diakon Eilts	
Gottesdienst in Jever, Posaunenchöre, Pastor Harland		
anschl. Kranznieder- diakon Eilts		15 Uhr Gottesdienst am Mahnmal, Posaunenchöre, Pastorin Ihne
	10 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung, Diakon Eilts	



gibt es viele Gastgeber, die diese Aktion zu einem wirklich „lebendigen Advent“ machen. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro bei Frau van den Ent unter der Nummer 04461 9338-0, wenn Sie uns an einem Abend im Advent zu sich einladen möchten.

Wir freuen uns sehr über neue und auch wiederholte Gastgeber.



Fotos: B. Heyne

Musik in der Stadtkirche – September bis November 2025

Sonntag, 7. September 2025, 17 Uhr
Stadtkirche Jever
Sinfoniekonzert



Franz Schubert: „Die Unvollendete“
Orchesterlieder von Franz Schubert und Gustav Mahler
Frauke Becker – Sopran
Neues Wilhelmshavener Sinfonieorchester
Dirigent: Marcus Prieser
Eintritt: 9,- €, ermäßigt 3,- €
Vorverkauf: Musikschule Wilhelmshaven (04421 / 164028)
Abendkasse

Sonntag, 14. September 2025, 10 Uhr
Stadtkirche Jever
Jubiläumskonfirmation
Stadtkantorei Jever
Leitung: Klaus Wedel
Pastorin Sophie Ihne

Samstag, 20. September 2025, 19 Uhr
Rathaus Jever · Graf-Anton-Günther-Saal
Literaturkonzert „Vielleicht Liebe“
Ines Wertenbroch und Wolfgang Steinborn – Lyrik
Klaus Wedel – Klavier
Eintritt frei

Sonntag, 21. September 2025, 17 Uhr
Stadtkirche Jever

sonntags um 5 / MusikGottesdienst
Zum Orgelgeburtstag
Werke von Nikolaus Bruhns, Dietrich Buxtehude
und Felix Mendelssohn Bartholdy
Klaus Wedel – Orgel
Pastor Thorsten Harland

Samstag, 27. September 2025, 19 Uhr
Stadtkirche Jever
Gospelkonzert

Eversmiling Liberty
Oratorium von Jens Johansen und Erling Kulberg
Magda Kallabis – Alt, Josua Schauer – Tenor
Gospelband und Bläser
Leitung: Stefan Schauer
VVK: Buchhandlung Am Kirchplatz
Abendkasse: Karten 15 €
Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt
Gospel-Projekt Jever (oben) & Haddeby Singers (unten)



Sonntag, 5. Oktober 2025, 10 Uhr
Stadtkirche Jever
Erntedankgottesdienst
Volkstanzgruppe Jever
Posaunenchor Jever
Br. Gereon Perse – Orgel



Foto: K. Sabrautzky

Sonntag, 12. Oktober 2025, 10 Uhr
Stadtkirche Jever
Bläsergottesdienst
Teilnehmer der Bläserwerkstatt „Bläsertage am Meer“
Pastorin Sophie Ihne

Freitag, 31. Oktober 2025, 18 Uhr
Kirche zum Hl. Kreuz und St. Peter Cleverns
Gottesdienst am Reformationstag
Posaunenchöre Cleverns-Sandel und Jever
Br. Gereon Perse – Orgel
Diakon Fredo Eilts

Sonntag, 9. November 2025, 18 Uhr
Stadtkirche Jever
Gedenkkonzert zum 9. November
Global-Folk-Trio „La Kejoca“:
Carmen Bangert, Jonas Rölleke und Keno Brandt
Christopher Haupt – Lyrik
Eintritt frei

Sonntag, 16. November 2025, 17 Uhr
Stadtkirche Jever
sonntags um 5 / MusikGottesdienst
Frauke Harland – Saxophon
Klaus Wedel – Orgel
Pastorin Sophie Ihne

Sonntag, 23. November 2025, 10 Uhr
Stadtkirche Jever
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
Stadtkantorei Jever
Leitung: Klaus Wedel
Pastor Thorsten Harland

Sonntag, 23. November 2025, 15 Uhr
Mahnmal am Upschloot
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
Posaunenchöre Cleverns-Sandel
und Jever
Leitung: Hermann Janßen
Pastorin Sophie Ihne

Dienstag, 25. November 2025,
19.30 Uhr
Stadtkirche Jever
Adventskonzert mit dem
Marinemusikkorps Wilhelmshaven
Eintrittspreise und VVK-Stellen
werden noch bekannt gegeben



Sonntag, 30. November 2025, 18.30 Uhr
Schlossplatz
Adventseröffnung mit dem Posaunenchor Jever
Pastor Thorsten Harland



Foto: privat

NEUES aus Cleverns-Sandel

Termine und Pläne ...

Der **Plattdeutsch-Kreis** trifft sich wieder jeden 1. Donnerstag im Monat im Gemeindehaus. Das erste Treffen findet am 2. Oktober, dann am 6. November und 4. Dezember statt. Infos: Renate Reck, Tel. 04461 4281 oder Karin Eilers, Tel. 04461 917450

Für Kinder und Familien:

Mini-Kirche

Alle **zwei Monate findet freitags** die Mini-Kirche in Cleverns mit Anika, Mareike, Janna, Bettina, Antonia und Jenni statt. Wir beginnen um **15.15 Uhr** in der Kirche und erzählen euch eine Geschichte mit Liedern, Gebet, Spiel und Segen. Anschließend gibt es Tee/Kaffee/Saft und Kekse und ein Angebot mit Malen oder Basteln, Spielen und Klönschnack im Gemeindehaus. Die Mini-Kirchen-Termine erfahren Sie über die Presse, die Schaukästen und über die bekannten Whats-App-Gruppen.

Jan van Cleverns

Ein Abend für Kinder im Grundschulalter
Mittwoch, 17. September um 17 Uhr
im Gemeindehaus Cleverns

Liebe Kinder und Eltern,
es gab einen Jungen, der hieß Jan van Cleverns, ein Schlitzohr, der viele Streiche gemacht hat. Er soll um die Zeit von Fräulein Maria gelebt haben. Ich habe viele Geschichten über ihn gesammelt und daraus eine neue große Geschichte mit vielen Teilen verfasst. Dazu lade ich herzlich ein. Ein Spielboot am alten Schlachthafen in Jever erinnert an diese jeverländische Sagenfigur. Natürlich wird es auch kuschelig, so kurz vor dem Herbst und wenn es gefällt, gibt es mehr davon.

Fredo Eilts

Martinikirche und Martinitüten am 10. November um 18 Uhr in Cleverns.

Vor dem Laternelaufen sind alle Kinder mit Eltern eingeladen, wie jedes Jahr, eine spannende Geschichte in der Kirche zu hören. Eine Aktion der Kirchengemeinde und Dorfgemeinschaft Cleverns.

Vorgemerkt für Cleverns: Nikolauskirche am 6. Dezember um 18 Uhr in der Kirche Cleverns

Für unsere Senioren und Junggebliebenen:

Evangelische Frauenhilfe

Meist am dritten Mittwoch im Monat in der Zeit **von 15 bis 17 Uhr** trifft sich ein Kreis von Seniorinnen im Gemeindehaus in Cleverns. Der Nachmittag dient der Begegnung unserer weit verstreut lebenden Gemeindeglieder. Er hat einen geselligen Teil bei Kaffee und Kuchen, bietet geistliche Stärkung durch eine Andacht zu Beginn und anregende Themen. Herzliche Einladung an alle, die sich angesprochen fühlen.

Termine der Frauenhilfe Cleverns-Sandel jeweils Mittwoch:

3. September

Seniorenflug zum Tierpark Ostrittrum

15. Oktober ab 14.30 Uhr

Ausflug zur Schlachtmühle Jever

19. November um 11.30 Uhr

gemeinsames Grünkohlessen in Tettens

Bitte vormerken:

17. Dezember um 15 Uhr Weihnachtsfeier

Nächster Geburtstagsnachmittag:

Der dritte Geburtstagsnachmittag in Cleverns findet am **24. September um 15 Uhr** statt.



Unsere SeniorInnen erhalten eine Einladung und Anmeldung dazu. Bei Rückfragen gerne donnerstags zwischen 9 und 12 Uhr im Kirchenbüro anrufen.

Bitte vormerken: Die Weihnachtsfeier ist am 10.12. im Gemeindehaus



Musik. Die Jäger grillen **Bratwurst** für uns, daneben gibt es ein **Kuchenbuffet mit Kaffee und Tee** vom Gemeindegemeinderat. Wir laden Sie herzlich zu diesem besonderen Erntedankgottesdienst ein.

Einladung zum traditionellen Grünkohlessen für Senioren am Buß- und Betttag, Mittwoch, 19. November um 11 Uhr in Tettens

Liebe Senioren,

Wie jedes Jahr treffen sich die Senioren aus Jever, Wiefels, Cleverns und Sandel zusammen mit den Wangerländern in Tettens zum Grünkohlessen.

Um 11 Uhr beginnen wir mit einer Andacht in der Kirche Tettens. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften. Voranmeldungen in den Gruppen und Kreisen Anfang November. Kontaktinfo über Fredo Eilts, Renate Reck und Edith Janßen



Foto: Folkertsma

Erntedank in Cleverns-Sandel

Am Sonntag, dem **5. Oktober** findet um **11 Uhr** der **Erntedankgottesdienst** auf dem Hof der Familie Folkertsma in Grappermöns statt. Den Gottesdienst hält Diakon Fredo Eilts. Der Posaunenchor und das Jagdhornbläsercorps Jeverland gestalten die

Welche Aufgaben hat der Landausschuss im Gemeindegemeinderat?

Der kirchliche Grundbesitz wird auch heute noch verfassungsrechtlich vor staatlichen Eingriffen geschützt. Die sorgfältige Nutzung und Bewirtschaftung der kirchlichen Grundstücke stellt einen wertvollen Beitrag zur Finanzierung der kirchlichen Arbeit dar. Die Gemeindegemeinderäte und die darin eingerichteten Landausschüsse organisieren die Verpachtung mit Unterstützung der Liegenschaftsabteilungen der Kirchenkreise.

In der Kirchengemeinde Cleverns-Sandel begutachten die Mitglieder des Landausschusses des GKR sowie Vertreter der Regionalen Dienststelle FRI-WHV und des Kirchenkreises einmal jährlich die der Kirchengemeinde gehörenden Grundstücke. Bei nicht ordnungsgemäßer Bewirtschaftung eines Grundstücks wird der jeweilige Pächter aufgefordert, die Mängel

innerhalb einer bestimmten Frist zu beseitigen. Sollte dieses nicht geschehen, droht ihm die Kündigung der Fläche.

Auf diese Weise wird sichergestellt, dass das Grundstückseigentum der Kirchengemeinde seinen oben genannten Zweck erfüllen kann.

Ulrike Minßen

IM OKTOBER

Am Anfang Samenkörner in die Erde gelegt und mit ihnen die Frage, ob etwas werden wird.

Am Ende der Blick auf die Früchte: Äpfel und Birnen, Blüten und Brot.

Ich wünsche dir, dass dir wieder und wieder das Wunder nahe kommt und dich überwältigt mit Farben und Duft.

TINA WILLMS



Foto: Wodicka

Vorankündigung Mitgliederversammlung Förderverein Kirche Sandel e. V.

Eine Mitgliederversammlung soll am **22. September um 19.30 Uhr in der Kirche Sandel** stattfinden. Mitglieder erhalten eine fristgerechte Einladung. Sollte ein Mitglied keine Einladung in der 34. Kalenderwoche erhalten haben, kann er/sie sich bis zum 30. August

bei mir anmelden. Die Mitgliederliste wird gerade überarbeitet. Die letzte Mitgliederversammlung fand vor über einem Jahrzehnt statt.

Nach § 7 Vereins-satzung ist die Mit-gliederversammlung das oberste Organ: Die gewählten Vor-standsmitglieder aus der letzten Wahl sind nicht mehr durch die Mitgliederversamm-lung legitimiert, da

eine Wahl nach § 12 VS alle drei Jahre erfolgen muss. Etliche Mitglieder des Vereins und letztlich der Gemeindegemeinderat haben auf eine Mitgliederversamm-

lung gedrängt. Ein Fachanwalt für Vereinsrecht hat uns beraten.

Der Pfarrstelleninhaber ist nach Satzung Schriftführer und Kraft Amtes Mitglied im erweiterten Vorstand. Auch Hans Hinrichs ist Kraft Amtes als Mitglied im GKR im erweiterten Vorstand. Zusammen mit dem alten Kassenwart, Reinhard Graaf, berufen wir diese Ver-sammlung ein. Ohne die genaue und umsichtige Auf-arbeitung durch Herrn Graaf, wäre dieses Verfahren nicht möglich.

Zunächst wird eine ordentliche Mitgliederversamm-lung mit Tagesordnung, Kassenbericht und Kassen-prüfungsbericht einberufen. Es können dort Anträge gestellt werden. Ziel ist es, in dieser Sitzung einen Be-schluss zu einer außerordentlichen Sitzung im Oktober 2025 nach § 15 VS herbeizuführen, um den Verein auf-zulösen. Zunächst sind die Mitglieder selbst zu hören, um ggf. auch andere Ideen und Vorschläge aufzuneh-men. Mir ist es sehr wichtig, dass die Personen, die den Förderverein ins Leben gerufen haben und sich um den Erhalt der Kirche verdient gemacht haben, Fair-ness und Wertschätzung entgegengebracht wird. Es geht nicht um das, was einmal war, sondern um das, was werden kann. Dazu gibt es auch bereits Ideen.

Diakon Fredo Eilts



Der Verkauf des Pfarrhauses in Cleverns – eine schwere Entscheidung!

Es gibt kaum ein Thema, das dem seit Mitte 2024 neu im Amt befindlichen Gemeindegemeinderat Cleverns-Sandel mehr Kopfzerbrechen bereitet hat, als der wei-tere Umgang mit dem Pfarrhaus in Cleverns. Dieses wird nach dem Auszug von Pfarrerin Katrin Jansen seit April 2023 nicht mehr bewohnt und auch künftig nicht

mehr als Dienstwohnung benötigt. Zudem sind alle Kirchengemeinden gesetzlich verpflichtet, die Kosten ihrer Gebäude bis zum Jahr 2030 um mindestens 30 % und die Treibhausgas-Emissionen bis zum Jahr 2035 um 90 % zu verringern. Ein weiterer Leerstand ist deshalb mit Blick auf anfallende Betriebskosten, sowie



notwendige energetische Sanierungsmaßnahmen durch den Finanzhaushalt der Kirchengemeinde nicht zukunftsfähig abgedeckt.

Neue Nutzungsmöglichkeiten schaffen, teilweise oder ganz vermieten oder verkaufen?

Es gibt wohl keine Lösung, die die acht Mitglieder im Gemeindegemeinderat nicht schon einmal in die engere Betrachtung gezogen hatten. Jeder war irgendwie, ob der vielen, zeitlich auch wechselnden Argumente, hin- und hergerissen. Auf alle Fälle waren und sind sich alle ihrer großen Verantwortung, allein schon mit Blick auf die Historie des Hauses, bewusst. Immerhin war diese ehemalige Lehrerwohnung nach kirchlichem Erwerb seit 1939 Dienstsitz von fünf Pfarrern und einer Pfarrerin, die von dort aus die Geschicke der Kirchengemeinde geleitet haben. Eine solche Ära zu beenden, fällt nicht leicht.

Letztlich hat der Gemeindegemeinderat die Optionen „Vermietung und weitere Nutzung“ nach sorgfältiger Abwägung aller Argumente verworfen und nun endgültig mehrheitlich den Beschluss gefasst, das Pfarrhaus zu verkaufen. Die in einem solchen Fall geforderten Anträge auf Entwidmung wurden beim Kreispfarrer (bereits genehmigt) und dem Oberkirchenrat in Oldenburg gestellt.

Wie geht es weiter?

Der der Kirchengemeinde zustehende Teil des Verkaufserlöses soll bei der energetischen Sanierung und den baulichen Maßnahmen zur Herstellung der

zukunftsorientierten Nutzung des Gemeindehauses als Begegnungsstätte eingesetzt werden. Dabei soll in Umsetzung des mit der Dorfgemeinschaft geschlossenen Kooperationsvertrages zur gemeinsamen Nutzung des Gemeindehauses auch das Zusammenleben im Dorf, z.B. bei Veranstaltungen gestärkt und derartige Belange bei zu treffenden Entscheidungen, einbezogen werden.

Der sich positiv entwickelnde Prozess der Kooperation der Kirchengemeinden Cleverns-Sandel und Jever findet seinen Ausdruck darin, dass einvernehmlich beschlossen wurde, das Büro in Cleverns aufzugeben und nur noch ein gemeinsames, modernes Pfarrbüro am Kirchplatz in Jever zu betreiben. Damit wird mit Pfarrsekretärin Roswitha Weihrauch die letzte Nutzerin das Pfarrhaus

verlassen. Dies ermöglicht durch Nutzung persönlicher und räumlicher Synergien inklusive interner Vertretungsoptionen bessere und ausgedehntere Ansprechmöglichkeiten. Tagesbesuche im Büro in Cleverns gab es in letzter Zeit kaum noch. Auch das noch im Pfarrhaus befindliche Archiv findet einen Platz im Gemeindehaus am Kirchplatz. Die Überlegungen zur baulichen und energetischen Anpassung des Gemeindehauses werden den Gemeindegemeinderat weiter befassen.



Text und Fotos: M. Krebs

Rückblick Kubb Turnier in Cleverns

Am 31. Mai 2025 fand bereits zum 6. Mal das Kubb Turnier des Männerkreises Cleverns-Rahrdum auf dem Bolzplatz an der Grundschule statt.

„Ein Turnier für Jung und Alt, das vor allen Dingen Spaß machen und die Menschen zusammenbringen soll“, so die Organisatoren Dirk Jacob, Torge Isigkeit und Frank Blume vom Männerkreis.

Wie im letzten Jahr konnte der Männerkreis 16 Mannschaften begrüßen. „Es scheint bei den Menschen anzukommen, einen schönen Tag miteinander verbringen zu wollen, Spaß zu haben und sich dabei sportlich zu betätigen“, so das Orga Team.

Bei schönstem Wetter und bei Bratwurst, Kaffee und Kuchen wurden auf vier Spielfeldern die Spiele ausgetragen. Dabei waren einige Mannschaften wieder bei ihrer Namensgebung recht kreativ. So nannten sie sich zum Beispiel „Die Yellow Oldies“, „Sunshine Kubbers“ oder auch „Wiki und die starken Frauen“.



von links: Fam. Hofmann und Fam. Uekert

Alle Teilnehmer:innen und Zuschauer:innen konnten spannende Spiele verfolgen, in denen es hin und her ging und die Spiele oftmals erst kurz vor Spielende entschieden wurden.

Für das Finale konnten sich schließlich die beiden Teams „Die Kubb Bienen 1“ und die „KBV Cleverns“ durchsetzen. Die Zuschauer:innen konnten ein würdiges Finale verfolgen, welches an Dramatik nicht zu überbieten war. Lange Zeit war das Spiel sehr ausgeglichen und es wurde auf Augenhöhe um jeden Kubb „gekämpft“.



Foto: privat

Schließlich konnten sich aber die „Kubb Bienen 1“ mit Nina Behrends, Tanja Sommer und Ulrike Dirks durchsetzen und sich erneut die Königsehre sichern. Dass es ein Spiel für die ganze Familie ist, zeigte unter anderem Familie Hoffmann, die auch mit Abstand das beste Outfit vorweisen konnte, sowie Familie Ueckert. „Der Erlös aus dem letzten Jahr kommt selbstverständlich wieder der Gemeinde zugute. Vorschläge und Ideen konnten wir schon sammeln und werden

diese in der nächsten Zeit auch umsetzen“: so der Männerkreis.

Da wir wieder so einen fantastischen Zuspruch bekommen haben, wird der Männerkreis auch im nächsten Jahr, voraussichtlich am 30.05.2026, wieder ein Kubb Turnier veranstalten, waren sich Dirk, Torge und Frank einig.

Also bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: Die Wikinger regieren in Cleverns.

Euer Männerkreis Cleverns/Rahrdum

Geburtstage in Cleverns-Sandel

**Die Namen finden Sie in
der gedruckten Ausgabe.**

Feste Termine in Jever und Cleverns-Sandel

in Jever im Gemeindehaus, Am Kirchplatz 13

Kirchenmusik

Stadtkantorei Jever
Montag 20–21.45 Uhr
Singschule dienstags
Infos bei Kantor Klaus Wedel
Posaunenchor Jever
Dienstag 19.30–21 Uhr
Ökumenischer Singkreis
Freitag 14–15 Uhr
Gospel-Projekt-Chor Jever
an 4 bis 5 Wochenenden pro Jahr

Jugend-Mitarbeitertreff

nach Absprache mit
Diakon Fredo Eilts

Frauentreff

jeden 1. Dienstag im Monat
um 19.30 Uhr

Seniorenkreis Jever

Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Seniorenkreis Wiefels

jeden 2. Mittwoch, 14.30–16.30 Uhr
Dorfstraße 10, Wiefels
Info bei Edit Janßen, Tel. 8988326

„Flotte Nadel“ – Handarbeitsclub

Montag 14–16 Uhr

Weltladen

Dienstag 10–12.30 Uhr
Mi. und Do. 15–17.30 Uhr
Freitag 8–12.30 Uhr
im Glockenturm, Am Kirchplatz
Infos über Treffen des Eine-Welt-
Kreises erhalten Sie im Weltladen.



Foto: B. Heyne

in Cleverns im Gemeindehaus, Dorfstraße 42

Kirchenmusik

Blockflötenensemble
Montag 18–19 Uhr
Posaunenchor
Donnerstag 19.30–21 Uhr
Unterricht nach Absprache

Evangelische Frauenhilfe

jeden dritten Mittwoch
15–17 Uhr,
Info über das Kirchenbüro

Männerkreis

Info bei Torsten Borchardt,
Tel. 3913

Plattdeutsch-Kreis

Donnerstag 15–17 Uhr
Termine siehe Seite 22

Klöppelkreis

Dienstag 14.30–17 Uhr
Anmeldung und Info über
das Kirchenbüro,
Tel. 2610

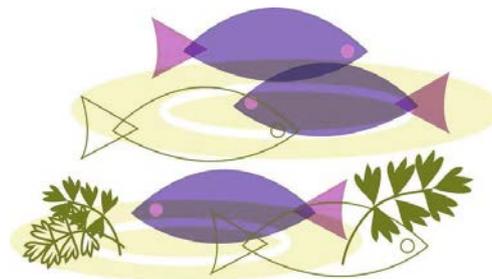


Mini-Kirche

alle zwei Monate
freitags um 15.15 Uhr
Termin über die Whats-
App-Gruppen und Presse

Foto: J. Waldmann

Familiennachrichten



Getauft wurde:

Finja Balhas, Stadtkirche 01.06.
Carlotta Elisa Scharfe, Kirche Wiefels 28.06.

Getraut wurden:

Benita Eisele und Steffen Sefeke, Kirche Wiefels 02.05.
Nicole Weernink, geb. Schöning und Dirk Weerknick, Kirche Wiefels 03.05.
Cornelius Folkertsma und Tomke, geb. Haase, Kirche Sandel 22.05.
Peter Lamprecht und Miriam Lamprecht-Galeski, geb. Galeski, Kirche Cleverns 21.06.
Linda Marie Ühre, geb. Berndt und Kevin Ühre, Kirche Wiefels 11.07.
Kevin Dankert und Annika-Michaela Dankert, geb. Hajen, Kirche Cleverns 02.08.

Wir haben Abschied genommen in:

in Jever und Wiefels

Ruth Lehmann,	03.04.	92 Jahre	Hermann Martin Brahms	27.05.	97 Jahre
Volker Bodo Böttcher	18.04.	63 Jahre	Ute Helga Fischer, geb. Kasitz	13.06.	87 Jahre
Carsten Rainer Janßen	09.05.	61 Jahre	Iris Kontek, geb. Eckhardt	16.06.	87 Jahre
Renate Bolz, geb. Weide	12.05.	84 Jahre	Gretchen Röben, geb. Claasen	22.06.	87 Jahre
Renate Ursula Margot Mahrenholtz, geb. Scheler	13.05.	86 Jahre	Herbert Müller	29.06.	92 Jahre
Linda Marie Adeline Becker, geb. Gerdes	21.05.	74 Jahre	Erich Gerken	03.07.	95 Jahre

Aufgrund des Datenschutzes können nur Namen abgedruckt werden,
für die die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung bei Redaktionsschluss vorlag.



WERBEN UND HELFEN!



**GRAALMANN
BESTATTUNGEN**

Jever

04461 / 918291



M. HANS
MEISTERBETRIEB
HEIZUNG · SANITÄR · ALTERNATIVE ENERGIEN

M. HANS · SANDELER STRASSE 1 · 26441 JEVE
Telefon: 0 44 61 / 74 33 39 · Fax 0 44 61 / 74 33 37
Mobil: 01 72 / 9 78 62 16



Manfred Harms Bauunternehmen GmbH

☎ 04461 - 965 70 70 ✉ kontakt@manfred-harms.de
☎ 0162 - 644 62 59 🌐 www.manfred-harms.de

📍 Am Bullhamm 27, 26441 Jever

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung



**Systematische Finanzplanung
macht aus Sorge Vorsorge und
aus Unsicherheit Absicherung.**

Wenn auch Sie Sicherheit in allen privaten und beruflichen Geldfragen suchen, dann rufen Sie mich doch einfach an, damit wir einen persönlichen Informationstermin vereinbaren können. Zeit für ein gutes Gespräch findet sich immer.

Frank Rosenboom
Gesellschafter · Dipl.- u. Bankkfm.
Anton-Günther-Straße 62 · 26441 Jever
Fon 0 44 61/ 90 92 48
Mobil 01 781 7 89 03 22
f.rosenboom@plansecur.de
www.f-rosenboom.plansecur.de



PLANSECUR
Die Finanzplaner.

Jeder Tag ein Vermögen.



**elektro
BURMANN**

Elektroinstallation
Elektrogeräte
Lichttechnik
Rundfunk- und
Fernsehtechnik
Kundendienst
Datennetzwerktechnik

24-Stunden-Notdienst
Jever - Cleverns · Tel. 0 44 61 - 26 17

Bei Rückfragen zu Werbungen bitte Frau Bettina Heyne (tina.heyne@gmx.de) kontaktieren.

Impressum

Ausgabe: September bis November 2025

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Nächste Ausgabe: Dezember 2025

Auflage: 8.200 Exemplare

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever, 04461 93380, www.kirche-jever.de

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Cleverns-Sandel, Dorfstr. 40, 26441 Jever, 04461 2610

Redaktionsleitung: Karin Sabrautzky

Redaktion: Diakon Fredo Eilts, Birgit Graalfs, Pastor Thorsten

Harland, Bettina Heyne, Anja Melchers und Ulrike Minßen.

Layout und Druck: Heiber GmbH Druck & Verlag, Schortens

Bilder Titel- und Rückseite:

Titelseite: Thorsten Harland

Rückseite: Christina Kretschmer

Bankverbindung der Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel

Landessparkasse zu Oldenburg,

IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

Bitte bei der Überweisung den Namen der Kirchengemeinde angeben!

Frauen und Männer sollen sich von diesem Gemeindebrief gleichermaßen angesprochen fühlen. Nur zur besseren Lesbarkeit beschränken wir geschlechterspezifische Formulierungen häufig auf die maskuline Form.

Gedruckt auf 100% Altpapier, Blauer Engel

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen.

DER DACHPROFI

 **Johann Nöth** 

Am Bullhamm 10 · 26441 Jever
Tel. 04461-700800 · Fax 04461-6663
www.noeth-dachprofi.de · info@noeth-dachprofi.de



Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Grabpflege und Trauerbinderei

Gärtnerei
ULFERTS

Jever, Schenumer Str.5 Tel.04461-3228

Floristik
Pflanzen
& mehr



Reiners
Maler & Lackierer · Betrieb
Menkestraße 51 · 26419 Schortens
- Bodenbelagsarbeiten
- Glasreparaturen
☎ (04461) 700 349
☎ 01520 - 889 6953
Privat-Husum 4*26441 Jever

Schön gärtnern.

Otten

DIE SCHÖNGÄRTNEREI

Schenumer Str. 8 a · 26441 Jever
Telefon 04461 2995
gaertnerei-otten.de
info@gaertnerei-otten.de

**WIR DANKEN ALLEN
INSERENTEN HERZLICH,
DASS SIE DURCH IHRE
ANZEIGE HELFEN, DEN
GEMEINDEBRIEF
MITZUFINANZIEREN.**

BARGEN

...alles zum Bauen.

Am Bullhamm 3 - 26441 Jever
Tel.: 04461 - 20 51 0 · Fax: 04461 - 68 00
Mail: info@bargen-baustoffe.de
Web: www.bargen-baustoffe.de

EUROBAUSTOFF

Europas führende Fachhändler für Baustoffe und Bauelemente

Bestattungshaus Mattner

Tel: 04461 - 3441

*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*



Große Wasserpförtstraße 9 · Jever
Erd-, Feuer-, Anonym-, Seebestattungen
· Tag und Nacht telefonisch erreichbar

E-mail: info@Bestattungshaus-Mattner.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Jeverland e.V.
Ambulante Pflege

Helfen. Retten. Pflegen.

Wir beraten Sie und helfen
Ihnen gerne - vom
Hausnotruf über die
Häusliche Versorgung bis
hin zur Häuslichen Pflege!

(04461) 74 868 20
info@drk-pflegeteam.de
www.drk-pflegeteam.de



Matthias Christ
Maler- und
Lackierermeister
26441 Jever ☎ 04461/ 64 64
Pommernweg 12 ☎ 0157/ 74 737 185
Malermeister.M.Christ@web.de



Heiber GmbH Druck & Verlag

Feldhauser Straße 61 · 26419 Schortens/Heidmühle
Telefon 04461/92900 · info@heiber.de · www.heiber.de

Wichtige Adressen in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro Jever – Bianca van den Ent

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Tel. 04461 9338-0, Fax 9338-18
kirchenbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Donnerstag und Freitag 8–12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13–16 Uhr

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung Cleverns-Sandel – Roswitha Wehrauch

Dorfstraße 40, 26441 Jever-Cleverns
Tel. 04461 2610, Fax 73633
kirchenbuero.cleverns-sandel@kirche-oldenburg.de
Donnerstag 8.30–11.30 Uhr

Friedhofsverwaltung Jever – Roswitha Wehrauch

Blaue Straße 11, Tel. 700689
friedhofsbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–11.30 Uhr
Donnerstag 14.30–17 Uhr

Küsterdienst und Hausservice

in Jever: Hermann Ulferts, Elke Baron,
Manuela Lübben und Jens Reiners
Kontakt über das Kirchenbüro
in Wiefels: Edit Janßen, Tel. 8988326
in Cleverns-Sandel: Renate Gretkowski
Kontakt über das Kirchenbüro

Kreisjugenddiakonin im Entwicklungsraum (EWR) Jever-Wangerland

Veronika Reuter
Tel. 01717107219,
veronika.reuter@ejo.de



Pastorin Sophie Ihne (Jever I)

Am Kirchplatz 16
Mobil 0175 3750033
sophie.ihne@kirche-oldenburg.de

Pastor Thorsten Harland Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Jever (Jever II)

Lindenallee 15, Tel. 9847949
thorsten.harland@kirche-oldenburg.de

Diakon Fredo Eilts Vorsitzender des Gemeindegemeinderates Cleverns-Sandel (Jever III)

Dienstlich: Am Kirchplatz 13, Jever
Privat: Oesterdeich 27, Wangerland
Mobil 0152 24226554
Tel. 04463 9389190
Fredo.Eilts@kirche-oldenburg.de

Kirchenmusik in Jever Kreiskantor Klaus Wedel

Tel. 0176 78265023, kl.wedel@ewetel.net
Ökumenischer Singkreis
Gabriele Stolzenburg-Mühr, Tel. 918240

Kirchenmusik in Cleverns-Sandel Organist

Marvin Warnken
Kontakt über das Kirchenbüro
Blockflötenensemble
Bettina Heyne, Tel. 700692, tina.heyne@gmx.de
Posaunenchor
Hermann Janßen, Tel. 916460

Kindergärten des Diakonischen Werkes

Lindenallee

Lindenallee 10, Tel. 2713, Fax 759078
Leitung: Sabine Branscheidt
kita-lindenallee.jever@kirche-oldenburg.de

Hammerschmidtstraße

Hammerschmidtstraße 41, Tel. 7485290
Leitung: Jutta Bräutigam
kita-hammerschmidtstrasse.jever@kirche-oldenburg.de

Ammerländer Weg

Ammerländer Weg 2, Tel. 913357
Fax 913358
Leitung: Antonia Kipping
kita.jever@kirche-oldenburg.de

Klein Grashaus

Joachim-Kayser-Straße 8, Tel. 964400
Leitung: Martina Flohr
kita-kleingrashaus.jever@kirche-oldenburg.de

Kirchenführungen

Anmeldung über das Kirchenbüro
oder Wilfried Furlus, Tel. 72968

Cyriakus-Stiftung zu Jever

Enno Graalfs (Vorsitzender)
Tel. 5081, enno-graalfs@web.de

Verband Christlicher Pfadfinder (VCP)

Stamm Franziskus Jever/Wangerland
Monika Eilts-Janssen
Tel. 0171 3477572
monika.eilts-janssen@gmx.de
Am Kirchplatz 13, Jever



Weltladen im Glockenturm Am Kirchplatz

info@weltladen-jever.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 15–17.30 Uhr
Freitag 8–12.30 Uhr
www.weltladen-jever.de

Diakonische Einrichtungen

Schuldnerberatung, Jever, Tel. 4051
Möbeldienst, Schortens, Tel. 81580
Häusliche Krankenpflege, Wilhelmshaven,
Tel. 04421 926513
Betreutes Wohnen, Jever, Tel. 9697090

Notruf Mirjam – Hilfe für Schwangere und Mütter

www.notruf-mirjam.de
Tel. 0800 60 500 50

Frauenhaus Wilhelmshaven

Tel. 04421 22234

Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme

Tel. 04421 26060

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Wilhelmshaven

Tel. 04421 73717

Landwirtschaftliches Sorgentelefon

Montag 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
Tel. 04402 84488

Tagesaktuell:
www.kirche-jever.de!

Die „Singschule an der Stadtkirche Jever“ nimmt zum neuen Schuljahr gerne wieder Kinder in beiden Gruppen auf!

Wir proben immer außerhalb der Ferien:

1. Gruppe (Vorschule und 1. Klasse) dienstags von 15.30 bis 16 Uhr
2. Gruppe (2.-4. Klasse) dienstags von 16.15 bis 17 Uhr



Das Gemeinschaftsprojekt der Ev.- luth. Kirchengemeinde Jever und der VHS-Musikschule Friesland-Wittmund findet in den Räumen der Kirchengemeinde statt (Gemeindehaus Am Kirchplatz 13, gelegentlich auch in der Stadtkirche).

Die Musikpädagogin Elke Schmitt von der Musikschule und Kreiskantor Klaus Wedel leiten die Proben gemeinsam, beide verfügen über eine langjährige pädagogische Erfahrung im Singen und Musizieren mit Kindern.

Eine kindgerechte Stimmbildung, Singen von weltlichen und geistlichen Liedern sowie Kindermusicals (z.B. zum Hl. Abend) sind unsere Inhalte, gelegentliche Auftritte bei Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen sind ebenso möglich.

Kostenbeteiligung:

Die Anmeldung erfolgt über die Musikschule an, es werden geringe Monatsgebühren erhoben (10,- € für die Gruppe 1 und 15,- € für die Gruppe 2). Weitere Kosten entstehen keine.

Infos bei Kreiskantor Klaus Wedel, kl.wedel@ewetel.net,
0176 / 78 26 50 23 und bei der Musikschule.